

Es reicht entgütig

Beitrag von „Viktor Kaschinski“ vom 18. September 2009, 16:42

Zitat von Faantir Gried

Das Schlimme ist nicht die Anwesenheit an sich, sondern die Förderung des asozialen Verhaltens durch Administration und Direktorium der OIK, die absolut einseitig agieren. Entweder weil sie Visionen von Blümchenmns haben, wo sich alle liebhaben sollen oder weil sie sich an anderen MNlern rächen wollen. Mit der Anwesenheit kann ich umgehen - meistens durch Ignorieren -, die Förderung solchen Verhaltens ist jedoch inakzeptabel, weswegen ich nur dazu aufrufen kann, Carmen und Hendrik NICHT zu wählen.

Das Problem ist nur, dass die anderen Kandidaten auch nicht so recht neutral sind, Chun Dao wäre wohl noch mehr pro Histonationen, Saxburger leicht contra und Friedrich das Gegenstück zu Chun. Ein Weiter jedoch würde dazu führen, dass die OIK sich in den freien Fall begibt. Ob das beabsichtigt ist, bezweifle ich, aber in der Art wie einzelne Personen agieren (Wenn wir gewinnen, sollt ihr alle gehen![Badoslowanien/Nordanien]), sieht man, dass es vielen nicht um eine gemeinsame Karte geht, sondern um deren Säuberung und Zerstörung.

Nun ich denke, dass das Direktorium doch neutral sein sollte. Es gibt keine verbindliche Regel die besagt, wie sich alle MNs zu verhalten haben (Histo, Kultur, Spass...). Jede einzelne MN kann tun und lassen was sie will.

Hierbei gilt aber, dass wenn eine MN andere stört, das man das regeln muss. Schon im Vorfeld z.B. die Ansiedlung an eine andere Stelle auf der OIK präferieren würde.

Wer nun welche Form von MN hat oder nicht kann man eher nur selbst beurteilen. Das jemand die Karte zerstören will, ist vllt. sogar möglich, aber sicher will die Mehrheit das nicht.

Eine säuberung wäre falsch, und an für sich sind Nordanien und Badoslowanien ganz normale MNs.

Es ist eher der persönliche Zweikampf zwischen den Menschen. Den meisten gehts nicht um hin oder her oder Politik, die wollen nur simen. Da muss man nur mal in einer größeren MN eine Umfrage starten, an der nehmen dann nur die ganz aktiven Teil, die Mehrheit, der ist das dann egal, wenn man im Direktorium wählt oder ob man auf die CartA geht etc..

Fakt ist: manche wollen sich nicht an den Tisch setzen und reden und manche wollen nicht mit sich reden lassen. Wir drehen uns im Kreis, jeder hat andere und bessere Ideen, das hilft uns nichts.

Das beste wäre, wir stimmen in der OIK künftig ab, welche MN auf die Karte darf, und welche nicht. Nicht jedem kann man Böswilligkeit unterstellen, eher Unerfahrenheit oder Sturheit.

Machen wir es wie immer: wenn eine MN nicht passt: ignorieren. Wenn sie dann auf der OIK noch stört und alles zuspamt, kann man weitere Maßnahmen ergreifen.

Oder geht es auf der CartA ruhiger und besinnter zu?